

Besitzungs-Preis
in der Hauptredaktion über deren Hauptgebäude
abgezahlt: vierstelliger 4 A. — bei
gewöhnlicher Briefporto ist Preis
A. 8. Durch die Post bezogen für Deutsches
und Österreich überjediglich A. 4.00, für
die übrigen Länder laut Postzettelpräife.

Nebaktion und Expedition:
Buchdrucker 8.
Postkarten 158 und 222.

Filialenredaktionen:
Haupt-Filiale, Sachsenburg, Universitätsstr. 2,
R. 212, Kaiserstrasse 14, R. Königstr. 7.

Haupt-Filiale Dresden:
Gothaische Straße 6.
Königstrasse 1 und 1 Nr. 1712.

Haupt-Filiale Berlin:
Carl Dürer, Herz. Post. Hofbuchdruckerei,
Königstrasse 10.
Königstrasse 1 und VI Nr. 4000.

Nr. 81.

Die Desorganisation der bürgerlichen Parteien.

Da man hätte meinen sollen, die stetige und starke Zunahme, deren sich die sozialdemokratische Partei sowohl an Wahlergebnissen, wie an Mandaten seit dem Jahre 1890 rühmen kann, und serner das Benehmen der sozialdemokratischen Abgeordneten während der letzten Reichstagssession hätten die bürgerlichen Parteien dahin bringen müssen, sich über die bei den nächsten Wahlen zu beschiedene Taktik gegeneinander und gegen die Sozialdemokratie klar zu machen. Statt dessen begegnet man einer Desorganisation und Konfusion, die alle früheren Fehler und Sünden der bürgerlichen Parteien bei weitem übersteigen.

Beginnen wir mit der mächtigsten bürgerlichen Partei, dem *Zentrum*. Der Pfarrer Boden hat legitim in einer vielbeachteten Rede den Zusammenschluss der bürgerlichen Parteien gegen die Sozialdemokratie befürwortet, wenn auch freilich unter nicht zu erfüllenden Bedingungen. Obenso ist man in norddeutschen Zentrumskreisen über die Notwendigkeit des Kampfes gegen die egypto-spartanische Partei im klaren. Bemüht sich doch die dem Bunde der Landwirte in ihren Besinnungen sehr nahestehende liberal-agrarische Gruppe, die sich um die „Reinheit der Volksstimme“ brärt, am Niederrhein eigene agrarische Kandidaten aufzustellen, die gegen die offizielle bayerische Zentrumspartei kämpfen sollen. Sehen wir also hier eine Neigung des Zentrums, gegen die extremsten Elemente von rechts und links vorgezogen, so erklärt das offizielle bayerische Zentrumspartei: „Doch das Zentrum überall, wo es nicht selbst in Konkurrenz tritt, in erster Linie den Bund der Landwirte, dann aber auch jede andere Partei (also auch die Sozialdemokratie. Anm. d. Red.) unterstüzt, die in der Wahlkampf gegen den Nationalsozialismus steht, versteht sich von selbst.“

In die konservativen Gruppen ist durch den Hollarsch und den Antrag Kardorffs ein Zwiespalt hineingetragen worden, der auch auf der Generalversammlung des Bundes der Landwirte nicht beigelegt, sondern eher verschärft worden ist. Wenn Herr v. Kettner verlangt, daß die Nationalliberalen und Freikonservativen nicht prinzipiell bekämpft werden dürfen, und wenn Herr Dr. Dieckhoff dazu erklärt, die Worte Krothers könnten wohl kaum ein Mandatsamt bewegen, für einen Nationalliberalen oder Freikonservativen einzutreten, so ist es schwer, zwischen diesen Gegensätzen zu vermitteln. Auch über das Verhältnis zu den übrigen Parteien, insbesondere zur Sozialdemokratie, besteht innerhalb der agrarisch-konservativen Gruppen durchaus kein Einvernehmen. Auf der Generalversammlung des Bundes der Landwirte widmete Hintergutzeitiger v. Oldenburg der freikirchlichen Volkspartei eine gewisse Anerkennung und verlangte einen scharfen Kampf gegen die Sozialdemokratie, die „Partei der Ausbildung und Negation“. Am selben Tage aber forderte das bündlerische Organ im Kreise Schleswig-Holstein, wo eine Stichwahl zwischen der freikirchlichen Volkspartei und der Sozialdemokratie stattgefunden hat, ziemlich unverblümmt zur Unterstützung des Sozialdemokraten auf. Bei den liberalen Parteien ist die Bewirrung keineswegs geringer. Die beiden freikirchlichen Parteien bekämpften einander während des letzten Abtes des Hollarsch mit einer rücksichtlosen Beleidigungsfertigkeit, die wohl noch bei den Wahlen wirken kann. Was das Verhältnis zwischen beiden Parteien einerseits und den Nationalliberalen andererseits anlangt, so war ja der Gedanke einer großen liberalen Allianz jederzeit als chimäre anzusehen; immerhin aber schien es zur Zeit der Reichstagswahl in Norddeutschland nicht ausgeschlossen, daß die liberale Partei in Bayern und vielleicht auch anderweitig zusammenwirken würden, jedenfalls in einem größeren Umfang, als bei früheren allgemeinen Wahlen. Nun scheint aber das Gegenereintreten zu folgen. Die „Freikirchliche Zeitung“ erklärt offiziell, daß die Nationalliberalen auch dort, wo sie bei den letzten allgemeinen Wahlen freikirchliche Unterstützung erhalten hätten, nicht mehr untertragen werden sollten. Die angeblich bedenkliche Aufstellung nationalliberaler Kandidaten im ersten und im zweiten Berliner Wahlkreis scheint die besondere Erdölterierung der volkskirchlichen Parteileitung hervorgerufen zu haben. Es lohnt nicht der Unterforschung, wer „angesungen“ hat; fest steht jedenfalls, daß der Kampf der liberalen Parteien gegen einander feiner von ihnen zu gute kommen wird, sondern in erster Reihe der Sozialdemokratie, gelegentlich wohl auch dem Zentrum.

Angesichts dieser Konfusion bei allen größeren bürgerlichen Parteien hat auch nicht eine einzige derselben Anlaß, mit freier Erwartung in den Wahlkampf zu ziehen. Wir glauben, daß kaum eine bürgerliche Partei mit einem Plus von Mandaten aus dem Kampfe hervorgehen wird. Daß zu erwartende Minus aber wird so gut wie ausschließlich zu einer Vermeidung der sozialistischen Siege befähigen.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig,
des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 14. Februar 1903.

Abonnement-Preis

die gespaltenen Bettelpfelle 25 A.
Stellmacher unter dem Selbstbedienung
(Gepäck) 15 A. vor den Familienmit-
gliedern (Gepäck) 10 A.
Zobelmischer und Süßwaren aufzuhören
oder. — Goldene für Nachmittags- und
Oberzimmerspiele 25 A. (vgl. Seite).

Orte-Billagen (wieder 25 A. mit der
Morgen-Ausgabe, ohne Goldene-Reichsmark-
A. 50. — mit Goldene-Reichsmark-
A. 70. —

Ausnahmeschluß für Anzeigen:
Klein-Kaufleute: Vermietung 10 A.
Morgen-Kaufleute: Rechnungen 6 A.
Eigene Fabrik auf Zeit an die Großbetriebe
zu richten.
Die Expedition ist monatlich zweimal
geöffnet und steht 8 bis abends 7 Uhr.
Druck und Verlag von C. Voigt in Leipzig.

97. Jahrgang.

Sonnabend den 14. Februar 1903.

Leider ist der Reichskanzler von einer Mithilfe an diesen trüben Aussichten nicht freisprechen. Er erhält sich, daß er den alten Bismarck sehr zum Vorbild nehme und in seinen Erfahrungen zu wandeln suche. Aber wie man in dem Großen Bismarck, der die Aufführung des § 2 des Jesuitengesetzes befürwortet und dadurch die Wahlausübung des Zentrums bestimmt, nichts von Bismarckischer Weise weiß, so wüßt man auch nichts von diesem Geiste, wenn man nach einem Beispiel suchst, nach dem er in der nächsten Legislaturperiode freit und von dem er eine große Gruppierung der Parteien bei der Wahltagung erwarten. Wie meisterhaft verstand es Fürst Bismarck, vor Neuwahlen den deutschen Wähler an gelingen, um was es ihm ankam und woher und woher sie sich durch ihre Stimmenausübung ansprechen. Graf Bismarck lädt bis jetzt sogar den Versuch vermessen, eine seiner Abhängen förderliche Wahlparole anzugeben, die den Parteien zur Sammlung dienen könnte. Am schwersten empfinden dies die bürgerlichen Parteien, deren Desorganisation zum nicht geringen Teil auf diese Unterlassungshandlung des Kanzlers zurückzuführen ist. Wie sie noch in leichter Stunde wenigstens eingerahmt wieder gut gemacht werden? Geschichtet dies nicht und fallen ganz wesentlich deshalb die Neuwaahlen so aus, wie wir fürchten. So ist es auch leicht möglich, daß die Auseinanderlegung, namentlich für solche Invaliden, die etwa fremder Hilfe, fremder Stütze, teurer Kurzen und dergleichen bedürfen, ungenügend sind und man hat dabei im Gesetz vom 31. Mai 1901 die Regelungen erhöht und für Öffiziere auf monatlich 10 A. für Mannschaften auf 7 A. festgesetzt. Das Gesetz hat aber nur Geltung für den Friedensdienst und so erhalten also die im Frieden verstimmteten Öffiziere jährlich 450 A. weniger, als die Mannschaften aber 100 A. weniger. Man hat im Gesetz von 1901 ausdrücklich auf ein neues Rentenfond gesetzt, worin wohl die Verhinderungslösungen im Frieden denen des Krieges gleichgestellt worden wären, aber diese Ansage ist bis heute nicht erfüllt worden. Es ist ganz unbillig, wenn ein Mann, der eins aus dem Schießstande durch vorzeitiges Springen einer Granate fast verloren hat, nun als ganze Pension 170 A. erhält, während der Soldat, der in einem Gefecht in China oder im Kriege gegen Frankreich in gleicher Weise beschädigt wurde, zusammen 1224 A. erhält, also $\frac{1}{2}$ mal so viel. Es ist doch nur ein Gebot der einfachsten Gerechtigkeit, daß diese im Dienste des Reiches im Frieden Verstimmteten wenigstens die gleichen Verhinderungslösungen erhalten, wie die andern. Wenn man die folgenden Gebühren im Frieden dientenangestellt Gewordenen erst im neuen Gesetz regelt will, so muß man doch hier eine, wenn auch ganz geringe Ausgleichung treffen. Geschichtet dies, so diekt ein Unterschied zwischen Kriegs- und Friedensinvaliden doch noch bestehen, weil die Kriegsinvaliden nicht nur eine doppelt so große Pension beziehen als die Friedensinvaliden, nämlich 10 A. monatlich gegenüber 5 A. und weil sie außerdem die allgemeine Kriegsinvalidität in der Höhe von 15 A. monatlich erhalten. Es mag auch wieder darauf hingewiesen werden, daß nach dem Unfallversicherungsgesetz der im Dienste der Arbeit Verstimmteten neben Kranken- und Kurlosen 65 Prozent seines Jahreslohnes als Pension erhält, also weit mehr als der vernünftige Soldat. Auch bei den invaliden Offizieren werden nach wie vor die Kriegsinvaliden vor den Friedensinvaliden bevorzugt bleiken, weil ersterer ja außer der Verhinderungslösung noch die allgemeine Kriegsinvalidität von 100 A. monatlich für Hauptleute und Hauptmanns und von 60 A. für höhere Offiziere erhalten. Die Zahl der im Frieden Verstimmteten und unheilbar an der Gesundheit Beschädigten läßt sich leider aus dem Rentenfond für 1901 nicht ersehen, sie kann aber nicht sehr groß sein, und man wird vielleicht mit einem Mehraufwand von wenig über 200 000 A. im Jahre auskommen. Diese Kleinigkeit kann man, wenn es nicht anders ginge, durch Rückzung am Militärdienst aufzuheben. Wenn die Regierung dem neuen Antrag des Grafen Orlitz und Roos auf sofortige Vorlage des längst fertiggestellten Rentenfondes nicht nachkommt, so sollte der Reichstag nun wenigstens den Verhinderungslösungen im Jahre 1901 in Aussicht gestellt werden. Dieser bedarf ist keines langen Gesetzes, sondern nur eines kurzen Zusages zum Gesetz vom 31. Mai 1901. Und wenn der Reichstag noch etwas Besonderes tun und den Schaden, welcher diesen Verhinderungslösungen durch Verhinderung des Rentenfondes seit zwei Jahren zugestanden wurde, ausgleichen will, so darf man nur noch den weiteren Aufschub machen, daß diese Verhinderungslösungen an die Friedensinvaliden bis zum 1. April 1901 nachbezahlt werden. (Röhr. Blg.)

Deutsches Reich.

C. H. Berlin, 13. Februar. (Sport und Reichstagssitzungen.) Ein Sportverein legt man bekanntlich seit Jahren darüber, daß die sportlichen Interessen im Reichstage keine Bedeutung haben. Jetzt hat man sich, wie es heißt, unter die Hand nach Männer umgegeben, die eventuell bereit sind, eine Sache für den Herrensport im Reichstage zu treiben. So werden der Präsident des Universitätsfürschriften Christian Kraft zu Hohenlohe-Öhringen und der Vorsitzende der technischen Kommission deselben H. v. Dörcken als Reichstagabgeordneten bezeichnet, ersterer für Rosendorf, letzterer für Kiel. Viel wahrscheinlicher werden diese Herren mit eventuellen sportlichen Anträgen im Reichstag schwerlich finden, der jedenfalls Befürworter zu tun hat, auf dem durch eigenartige Reichstagsabgeordnete fast in Wirklichkeit geratenen Herrensport auf die Beine zu stellen. Um die Sache der deutschen Sportabteilung so sicherlich nicht so schlecht, wenn auf dem gelben Ratzen nicht sehr läuft, gemeinsamen zu lassen, als andere beweisen, als die Förderung der Volksschule. Sie haben überdies schon soviel Vertreter von Sonderinteressen im deutschen Parlamente, daß eine Vermehrung solcher Vertreter möglich nicht angebracht sein würde. Im übrigen dürften die beiden Herren, falls sie gewählt werden sollten, Mitglieder der deutsch-konservativen Fraktion werden und passen in dieser für sportliche Interessen und speziell das Rennwesen wirken. Herr v. Dörcken ist von dem Bunde der Landwirte und den konservativen gemeinsam ausgesucht; schon darauf darf man schließen, daß für die Ausbildung wenigstens dieses Kandidaten in einer rein politisch Radikalen maßgebend gewesen sind und durch die besondere Bedeutung der sportlichen Eigenarten des Landes nicht nur eine Erwähnung auf nichtkonservativen Sportvereinen habe verfügt werden soll.

— Berlin, 13. Februar. (Ein Vorstoß der liberalen Agraristen an Rhein.) Unter den Zentrumabgeordneten, die für den Hollarsch ihre Stimme abgaben, bat Herr de Witt im Wahlkreis Wipperfürth-Wülfrath den von den lokalen Großherren der liberalen Agrarier erzeugt. Die Folge hieran ist die Segregation des Zentrums, die wohl noch bei den Wahlen wirken kann. Was das Verhältnis zwischen beiden Parteien einerseits und den Nationalliberalen andererseits anlangt, so war ja der Gedanke einer großen liberalen Allianz jederzeit als chimäre anzusehen; immerhin aber schien es zur Zeit der Reichstagswahl in Norddeutschland nicht ausgeschlossen, daß die liberale Partei in Bayern und vielleicht auch anderweitig zusammenwirken würden, jedenfalls in einem größeren Umfang, als bei früheren allgemeinen Wahlen. Nun scheint aber das Gegenereintreten zu folgen. Die „Freikirchliche Zeitung“ erklärt offiziell, daß die Nationalliberalen auch dort, wo sie bei den letzten allgemeinen Wahlen freikirchliche Unterstützung erhalten hätten, nicht mehr untertragen werden sollten. Die angeblich bedenkliche Aufstellung nationalliberaler Kandidaten im ersten und im zweiten Berliner Wahlkreis scheint die besondere Erdölterierung der volkskirchlichen Parteileitung hervorgerufen zu haben. Es lohnt nicht der Unterforschung, wer „angesungen“ hat; fest steht jedenfalls, daß der Kampf der liberalen Parteien gegen einander feiner von ihnen zu gute kommen wird, sondern in erster Reihe der Sozialdemokratie, gelegentlich wohl auch dem Zentrum.

Angesichts dieser Konfusion bei allen größeren bürgerlichen Parteien hat auch nicht eine einzige derselben Anlaß, mit freier Erwartung in den Wahlkampf zu ziehen. Wir glauben, daß kaum eine bürgerliche Partei mit einem Plus von Mandaten aus dem Kampfe hervorgehen wird. Daß zu erwartende Minus aber wird so gut wie ausschließlich zu einer Vermeidung der sozialistischen Siege befähigen.

seiner Aufforderung, Geld zur Gründung eines Wahlkreises einzuzahlen, deutlich genug hervor.

* Berlin, 13. Februar. (Um Militärpension zu gegeben.) Daß, daß die Kavallerie zum Militärpension-gegeben nicht vorgesehen wird, werden am schwersten die fröhleren Soldaten betrachten, die im mittelbarem Friedensdienste verstimmt oder unheilbar schwer an der Gesundheit geschädigt worden sind. Im Gesetz vom 31. Juli 1871 wurde die Verhinderung und die schwere Gefundheitsbeschädigung mit Recht für den Krieg, wie für den Dienst im Frieden gleich geachtet, und es erhielten nach § 18 die verhindernden Offiziere eine monatliche Zulage von 10 A. die verstimmteten Mannschaften nach § 22 eine solche von 15 A. Man hat eingesehen, daß diese Zulagen, namentlich für solche Invaliden, die etwa fremder Hilfe, fremder Stütze, teurer Kurzen und dergleichen bedürfen, ungenügend sind und man hat daher im Gesetz vom 31. Mai 1901 die Regelungen erhöht und für Öffiziere auf monatlich 10 A. für Mannschaften auf 7 A. festgesetzt. Das Gesetz hat aber nur Geltung für den Friedensdienst und so erhalten also die im Frieden verstimmteten Öffiziere jährlich 450 A. weniger, als die Mannschaften aber 100 A. weniger. Man hat im Gesetz von 1901 ausdrücklich auf ein neues Rentenfond gesetzt, worin wohl die Verhinderungslösungen im Frieden denen des Krieges gleichgestellt worden wären. Es ist ganz unbillig, wenn ein Mann, der eins aus dem Schießstande durch vorzeitiges Springen einer Granate fast verloren hat, nun als ganze Pension 170 A. erhält, während der Soldat, der in einem Gefecht in China oder im Kriege gegen Frankreich in gleicher Weise beschädigt wurde, zusammen 1224 A. erhält, also $\frac{1}{2}$ mal so viel. Es ist doch nur ein Gebot der einfachsten Gerechtigkeit, daß diese im Dienste des Reiches im Frieden Verstimmteten wenigstens die gleichen Verhinderungslösungen erhalten, wie die andern. Wenn man die folgenden Gebühren im Frieden dientenangestellt Gewordenen erst im neuen Gesetz regelt will, so muß man doch hier eine, wenn auch ganz geringe Ausgleichung treffen. Geschichtet dies, so diekt ein Unterschied zwischen Kriegs- und Friedensinvaliden doch noch bestehen, weil die Kriegsinvaliden nicht als doppelt so große Pension beziehen als die Friedensinvaliden, nämlich 10 A. monatlich gegenüber 5 A. und weil sie außerdem die allgemeine Kriegsinvalidität in der Höhe von 15 A. monatlich erhalten. Es mag auch wieder darauf hingewiesen werden, daß nach dem Unfallversicherungsgesetz der im Dienste der Arbeit Verstimmteten neben Kranken- und Kurlosen 65 Prozent seines Jahreslohnes als Pension erhält, also weit mehr als der vernünftige Soldat. Auch bei den invaliden Offizieren werden nach wie vor die Kriegsinvaliden vor den Friedensinvaliden bevorzugt bleiken, weil ersterer ja außer der Verhinderungslösung noch die allgemeine Kriegsinvalidität von 100 A. monatlich für Hauptleute und Hauptmanns und von 60 A. für höhere Offiziere erhalten. Die Zahl der im Frieden Verstimmteten und unheilbar an der Gesundheit Beschädigten läßt sich leider aus dem Rentenfond für 1901 nicht ersehen, sie kann aber nicht sehr groß sein, und man wird vielleicht mit einem Mehraufwand von wenig über 200 000 A. im Jahre auskommen. Diese Kleinigkeit kann man, wenn es nicht anders ginge, durch Rückzung am Militärdienst aufzuheben. Wenn die Regierung dem neuen Antrag des Grafen Orlitz und Roos auf sofortige Vorlage des längst fertiggestellten Rentenfondes nicht nachkommt, so sollte der Reichstag nun wenigstens den Verhinderungslösungen im Jahre 1901 in Aussicht gestellt werden. Dieser bedarf ist keines langen Gesetzes, sondern nur eines kurzen Zusages zum Gesetz vom 31. Mai 1901. Und wenn der Reichstag noch etwas Besonderes tun und den Schaden, welcher diesen Verhinderungslösungen durch Verhinderung des Rentenfondes seit zwei Jahren zugestanden wurde, ausgleichen will, so darf man noch den weiteren Aufschub machen, daß diese Verhinderungslösungen an die Friedensinvaliden bis zum 1. April 1901 nachbezahlt werden. (Röhr. Blg.)

— Berlin, 13. Februar. (Telegramm.) Der Kaiser und die Kaiserin machten gestern nachmittag einen Spaziergang im Tiergarten. Heute morgen besichtigte der Kaiser im königlichen Schlosse die Fahnen und Standarten der verschiedenen Truppenteile, die am zweijährigen Kaiserjubiläum teilnehmen. Später besuchten beide Kaiserinnen, der Kronprinz und Prinz und Prinzessin Heinrich die Fabriken von Ludwig Ullmann & Co. und der Union, Elektro. Gesellschaft.

* Bremen, 12. Februar. Nach dem Budgetentwurf der Finanzdeputation für 1903 hat sich das Defizit im Etat Bremens, welches im Vorjahr 1.072 000 A. betrug, auf 2.425 000 A. erhöht.

* Mainz, 12. Februar. Die Meldung des „Blätters für Politik“

aus Mainz, daß die Regierung einen Antrag auf Aufhebung des Reichsverfassungsgesetzes erlässt, ist falsch.

Der Verteiler des Finanzministers erklärt, trotz des schlechten Haushaltsumsatzes habe die Finanzverwaltung durch erhebliche Einsparungen im Haushalt und in den verschiedenen Ministerien die finanzielle Lage verbessert.

Auf das aus dem Haushalt erneut aufgeworfene Problem, daß

Räder besser gegen die Räder der anderen Partei treten, wird

der Finanzminister Dr. Schröder entschieden, daß die Erhöhung eines Landgerichts in Brand-Rhein schwierig

ist; nicht jedes Landgericht kann die verschärften

Bestrafungen der Straftaten abwehren. Die gegenwärtige große Steigerung des Haushaltes bringt wohl

die wirtschaftlichen Beziehungen zusammen. Mit dem Aufheben

der Räder werde auch die Gerichtsfristengleichung zurückgehen.

Der Verteiler des Finanzministers erklärt, trotz des schlechten Haushaltsumsatzes habe die Finanzverwaltung durch erhebliche Einsparungen im Haushalt und in den verschiedenen Ministerien die finanzielle Lage verbessert.

Auf das aus dem Haushalt erneut aufgeworfene Problem, daß

Räder besser gegen die Räder der anderen Partei treten, wird

der Finanzminister Dr. Schröder entschieden, daß die Erhöhung eines Landgerichts in Brand-Rhein schwierig

ist; nicht jedes Landgericht kann die verschärften

Bestrafungen der Straftaten abwehren. Die gegenwärtige

große Steigerung des Haushaltes bringt wohl

die wirtschaftlichen Beziehungen zusammen. Mit dem Aufheben

Kunst und Wissenschaft.

Musik.

* Die Abendmusik in St. Johannis diesen Sonnabend, den 14. Februar, abends Uhr, bringt Kompositionen für Soprano, Chorleitung, Orgel von Bach, Händel, Mendelssohn, Vivaldi, Bartók u. a. Tugte möglicherweise man an den Kirchen zu entnehmen; im übrigen ist der Eintritt frei.

* Der Leipziger Lehrer-Gesangverein hält heute abends 168 Uhr sein zweites Winterkonzert (27. Tischblatt) in der Albertshalle ab. Mitwirkende: Frau Opernsängerin Marie Göde und Herr Pianist O. Heger aus Berlin. Klavierbegleitung: Herr Max Wünsche. Leitung: Kapellmeister Hans Sitt. Konzertkarten bei Musikalienhändler Herz-Joh. Die Kostenpreise sind erhöht.

* II. Jugend-Konzert. Trotzdem der Plan, Jugend-Konzerter auch dies in Leipzig aufzutragen, sich leider nicht in der zu Ende liegenden diesjährigen Winterzeit verwirklicht, so wurde das Verdienst des Herrn Kapellmeisters Winkler doch im 1. Konzert vor 14 Tagen durch allgemeine Jubelrufe amfliert. — Heute findet nun das II. Jugend-Konzert im Saalhaus des Central-Theaters, sonntags 3 Uhr, statt und wird bereits im Berliner dieser Woche nach Weimar in der Fabrikationsausstellung. — Von 2 Uhr ab ist der Eintritt in den Saal gefüllt, ebenso wie von 10 Uhr an. Leider die Tageskasse im Saalhoflokal öffnet. — Eintrittspreis 50 und 30 Pfz. für Erwachsene das doppelte.

* In Jena: Hofmann, Direktor des Jenaer Stadttheaters, ist der Karneval erstanden, für die nächste Saison an Seite des leidenschaftlichen Direktors Moritz Grau die Leitung des Metropolitan Opera House in New York zu übernehmen. Direktor Hofmann bei diesem gewünschten Antritt gesammelt und in nähere Verhandlungen eingetreten.

* Wien, 11. Februar. Heute nachmittag hat eine Gruppe des Gesellschaftsclubs der Wiener Hoffnungskirche, in welcher die Beauftragten des vor einiger Zeit entstandenen Opernhauses Grengas beschlossen wurde, Den Künster wurde ab 1. März mit einer Jahresrente von 2500 Kr. pensioniert. Er arbeitete dreizehn Jahre dem Berichte der Postzeitung und seit zwey Jahren im St. Petersburger. Schloss der Dienstzeit der Postzeitung wurden dem Künstler die Jubiläumsbezüge über vor längerer Zeit eingetragen.

* Sänger und Kritiker. Aus Solingen wird dem "R. W. Tagblatt" telegraphiert: Der Opernsänger Alfred William wurde wegen öffentlicher Beschimpfung des Theatersdirektors der "Wiener Tagblatt", Hans Demel-Schmid, zu fünf Tagen Arrest verurteilt.

* Pariser Konzerte. Eine wertvolle Rosalia hat das Konzertensemble im Konzert vom 8. Februar seinem aristokratischen Konzertensaal, nämlich das erste geheime Klavierkonzert von Wallfisch, ein Konzert in drei Teilen, das er im letzten Herbst gehörte und das das beliebte Wallfisch-Dinner vorbereitete. Wallfisch hat sich hier die freien Formen des klassischen Konzerts zum Vorfall genommen, aber es ist ihm nicht gelungen, das Werk ohne etwas gut zu bewegen. Das Orchester ist interessanter als die Klavierpartie. Sehr jedoch will es das auf konventionelle Volksmelodien beruhende lebhafte Finale. — Bei Wallfisch dagegen war es, Nebenstettner als erste geheime Klavierkonzert von Wallfisch, eine Gruppe aus älteren Arbeit überzeugte, eine farbe und nicht lebendige interstilische Ordnerkonzert, zur Auführung, die aber nur leichter bestimmt wurde, als ein Jubilee zu zweien verfügte. Ihr Preis war nur 2000 Gulden. Wallfisch. — Holzman brachte gleichzeitig den Schumannschen "Faust" zur vollständigen Aufführung, die sich immer mehr neben demjenigen von Berioz einzubürgern scheint.

* C. E. Das musikalische Leben in Frankreich und in Deutschland. Hierzulande, der bekannte Ministrant des "Temps", hatte plädiert in einem Berichterstattung: "Für Frankreich hat in den letzten Jahren so lebendige und neuartige Werke hervorgebracht wie 'Méliès' von D'Indy, 'Belléza' von Delibes und der 'Sonata' von Dukas. Deutschland prägt nur noch Schubert, diese Sieger der Werke von Mendelssohn und Brahms. Wagner-Musikus oder, wie es der Straß, den höchsten Ton der Gall. Überzeugungen des Führer Liszt. Zur Stütze schreibt man Oper, die mit der Kunst nichts mehr zu tun haben. Nur bei uns besteht Leben in der Musik...". Diese Aussichten soll, wie Wallfisch jetzt mitteilt, in Deutschland höchst Blut geweckt haben. Er habe aus Deutschland und aus Österreich mehrere Briefe erhalten, in welchen er als Charakter und als Beauftragter behandelt werde. In der unterzeichneten vier Briefe heißt es: "Was könnte mir eine bessere Aussicht geben als ein Brief aus Frankreich, der mir eine solche Aussicht bringt? Ich kann mich nicht lebendig vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kultur zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen, und die Kraft geht aus nicht viel Begeisterung gegen. Deutschland habe der Welt Männer wie Schubert, Brahms, Haydn, Mozart, Beethoven, Schumann, Mendelssohn, Weber, Meyerbeer, Robert Franz, Wagner, Brahms und Schmid. Wer kann in Frankreich Beethoven und Gollmert? Wer Robert Franz, Wagner, Schubert, Brahms, Toscanini, Belléza?... Zur Kirche kann ich nicht vorstellen, dass es mir nicht gelingt, die französische Kirche zu verführen, um sie einzuführen, wo die Kunst meistlich wäre. Es ist doch nicht graus, dass wir Werke entziehen, was müsste aus dem Publikum kommen? 'Belléza' und 'Méliès' habe, wie aus den Briefen zu erkennen geworden, das Publikum sehr gefangen,

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Vom 12. dieses Monats ab verzinsen wir bei unserer Hauptabteilung, Brühl 75/77, und bei unserer Abteilung **Becker & Co.**, Hainstraße 2, die Einlagen auf unsere Rechnungsbücher bei täglicher Verfügung und bei Kündigung unter vier Wochen, sowie die Guthaben im Checkverkehr.

mit 1½% pro anno,

die Einlagen auf unsere Rechnungsbücher bei einmonatlicher Kündigung

mit 1¾% pro anno,

die Einlagen auf unsere Rechnungsbücher bei dreimonatlicher Kündigung

mit 2% pro anno.

Diese Zinssätze treten wie folgt in Kraft:

für die Einlagen bei täglicher Verfügung und bei Kündigung unter vier Wochen und für sämtliche neuen Einlagen vom 12. dieses Monats ab,
für die bereits bestehenden Einlagen bei einmonatlicher Kündigung vom 12. März a. o. ab,
ab, bei dreimonatlicher Kündigung vom 12. Mai a. o. ab.

Leipzig, den 11. Februar 1903.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Gothaer Feuerversicherungsbank auf Gegenseitigkeit.

Am Jahre 1821 erichtet.

Nach dem Rechnungsjahr 1902 für das Jahr 1903 beträgt der zur Verstellung kommende Überschuss:

75 Prozent

der eingestellten Summen.

Die Mitglieder empfangen ihren Übernahmevertrag beim nächsten Absatz der Versicherung (Beliebtheitssatz des Versicherungsschaffens) nach Berechnung auf die neue Summe, in der im § 11 der Soppe bezeichneten Aufnahmefällen aber nur durch die zuständige General-Agentur.

Leipzig, Goethestraße 1, im Februar 1903.

Dr. jur. Hermann Rapp. Telefon 248.

Sächsische Bank zu Dresden.

Die Sächsische Bank zu Dresden und deren Filialen in Annaberg i. Erzgeb., Chemnitz, Freiberg, Riesa, Stolpen i. S., Reichenbach i. V., Zittau und Stollberg Sa. übernehmen diese Gelder zur Vergütung von Rentabilitäten und gewähren vom 14. 3. ab auf Wiederholung jede zweite Auszahlung

bei täglicher Verfügung: **1½% p. a.**
einemonatlicher Kündigung: **1¾% p. a.**
drei monatlicher Kündigung: **2% p. a.**

Gebühr, welche banküblich Wert übersteigen, unterliegen besonderer Verrechnung.
Dresden, 12. Februar 1903.

Sächsische Bank zu Dresden.

Die Direktion.

Nationalbank für Deutschland.

Die Herren Nationalen unserer Gesellschaft werden gebeten zu der am Dienstag, den 24. März 1903, Vormittags 10 Uhr, im Eigentumsteile unseres Bankgebäudes zu Berlin, Voßstraße 24, abzuhaltenen ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Lagesordnung:

1) Eröffnung des Geschäftsviertels.
2) Bericht der Union für das Geschäftsjahr 1902 nach Gewinn- und Verlustrechnung und Verlustaufstellung über deren Entwicklung, sowie über die Gewinnverteilung.
3) Beschränkung über die Entlastung des Vorstandes und des Haushaltsrates.
4) Wahlen zum Haushaltsrat.
Dienstliche Schritte, welche das Stimmrecht ausüben wollen, haben ihre Rechte nebst amtlichem gezeichnetem doppeltem Namenscheinplatte am 17. März b. d. während der öffentlichen Geschäftsstunden bei der Kasse unserer Gesellschaft, hierfür, Voßstraße 24, aber bei folgenden Kontingenzen:
der Commerz- und Disconto-Bank, Hamburg,
der Breslauer Disconto-Bank, Breslau,
der Herren Gobronner Sulzbach, Frankfurt a. M.
der Bayerischen Bank, München,
den Herren Ertel, Freyberg & Co., Leipzig,

zu hinterlegen und bis zum Schluß der Gesamtversammlung beizubringen, oder die anderweitige Unterlegung bei der Deutschen Reichsbank, dem Irisch-Großen-Depot der Bank des Berliner Kassenvereins in Berlin oder einem deutschen Konsul darum nachzufragen, doch ist eine der seconen Namensstellen vor Ablauf der Unterlegungsfrist einer von der Deutschen Reichsbank, dem Irisch-Großen-Depot der Bank des Berliner Kassenvereins in Berlin oder einem deutschen Konsul ausgewähltes Unterlegungsdepot in Betracht zu ziehen.

Die ordnungsgemäß angemeldeten Abstimmungen erhalten Stimmentwurf. Aktiengesetzler können sich nur durch einen mit Vollemath verhinderten Nationalen vereinbaren lassen; jedoch müssen die Befehlsmänner spätestens am 23. März b. d. J. bei der Gesellschaft eingerichtet sein.

Im Wörterbucheineinheit wird auf die 10. 20. und 21. Februar Bezug genommen.
Berlin, im Februar 1903.

Der Aufsichtsrath der Nationalbank für Deutschland.
F. G. Friedenthal,
Vorsitzender.

Vogtländische Bank, Plauen i. Vogtl.

Zu der am 6. März b. d. d. Nachmittags 1/4 Uhr, folgenden XIV. ordentlichen Generalversammlung haben wir unter Aufsicht einen ergebnisreichen Bericht über die Veränderung wie sie in den Namen der „Neuen Erbschaftsgesellschaft“ vor sich gehen und der Sozial am 8. Uhr geöffnet.

Der Teilnahme hat uns diejenigen Abstimmungen berechtigt, welche ihre Abstimmung spätestens drei Tage vor der Generalversammlung, also bis zum 2. März,

in Plauen bei der Gesellschaftskasse,

in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt

hinterlegt haben (§ 12 der neuen Statuten). Dieser wird die geistige Entwicklung des Konsortiums zur Unterlegung der Kästen bei einem Notar nicht berühren.

Die über die Unterlegung aufgetretene Scheine enthalten die Zahl der Stimmen und dienen als Einleitungen zur Generalversammlung.

Zugestanden:

1) Geschäftsbuchhaltung des Vorstandes und Bericht des Haushaltsrates.
2) Bericht des Haushaltsrates auf Mitteilungserbringung der Geschäftsführung im Jahre 1902 und Feststellung der Entlastung des Vorstandes und Haushaltsrates.

3) Verhöhlung über die vom Vorstand und Haushaltsrat beantragte Verstellung des Reinheitswesens.

4) Wahlen des Haushaltsratsmitgliedes.

Plauen i. S., den 7. Februar 1903.

Vogtländische Bank.

E. Schreyer. L. Zeitzsche.

Sonntagsgewerbeschule

der Polytechnischen Gesellschaft, Gewerbeverein für Leipzig.
Anmeldungen zur Aufnahme für das neue (74.) Schuljahr werden im Gebäude a. a. am jedem Sonntags Vormittags im Saalgebäude, Voßstraße 25, entgegengenommen.

Zu der Wahlversammlung, Elektrotechnik, Oberleitberger Stenographie, sowie auf der Gewerbeschule beginnen Dienstag ab 10. ein neuer Kursus.

Gewerbeschulabsolventen von auswärts werden durch den Verleih der Sonntagsgewerbeschulekarte bei der geistigen Verpflichtung zum Verleih ihrer heimatlichen Gewerbeschulabsolventen befriedigt.

Die Direktion.

F. Pausmann.



Vor einigen Tagen sind meine ersten diesjährigen grossen Transporte von mir selbst importirter englischer und irischer Pferde eingetroffen.

Darunter befinden sich

hervorragende Jagd-, Reit- u. Wagenpferde

sowie Cobs und mehrere Vollblüter.

Sämtliche Pferde sind in vorzüglicher Condition.

Es steht nunmehr in meinen Stallungen ein Bestand von ca. 100 Stück zur ges. Auswahl.

Leipzig, Kramerstraße 5. Telefon 3036.

Filiale: L.-Connewitz, Marienstr. 4. Telefon 6332.

Ernst Sack,

Hoflieferant.

Neuheit:
Betrieb für Kinder ist tot gleichzeitig
Geschichtszahlen.
Lotto mit Text,
welches die wichtigsten Begebenheiten der Weltgeschichte einschlägt. Gute Ausstattung.
1. Lotte 1.4 25,- ab 10,- per Rad.
2. Lotte 3. - 50,- ab 10,- per Rad.
3. Lotte 7. - portofrei
Wiederbeschaffens-Nahof.
Th. Hausius, Wahnsdorf,
bei Dresden.

Maschinenbau. Elektrotechnik.
Technikum Limbach chemnitz.
Hochbau.
Medizin. Laboratorium. Programm frei.

Tachy Heimstätte & Wandschau-
werkstatt. Konv. Presse. Eng. 110 M. Berlin. Wandschau-
werkstatt. Konv. Presse. Eng. 110 M. Berlin. Wandschau-
werkstatt.

Leipzig, Dresden, Berlin, Hamburg, Hannover, Magdeburg, Köln, Stuttgart, Bremen, Frankfurt, M.

Rackow,
Universitätsstr. 2, II.,
schulische u. gründliche Ausbildung
in Schreibmaschine, Buchdruckerei, Korrespondenz, Rechnung, Stenographie, Maschinenbau, etc. Auskunft u. Prospekt frei.

O. Schmidt, Markt 9.
Kurse f. Herren u. Damen.
Schönschnellschreib. Stenogr.
Maschinenrechn. u. Reg. jeder. Preis. frei.

Junger, gebild. Mann sucht Bekanntschaft eines Engländerin behind

Austausch der Sprache.
off. Offizier unter 3. 45 Oper. bis. 21.

Prakt.-Unterricht erzielt gründlich. (Kleinanzl.) Coerker. 33. Douai-Teile.

Leipzig, Dresden, Berlin, Hamburg, Hannover, Magdeburg, Köln, Stuttgart, Bremen, Frankfurt, M.

Auskünfte

ab. Vormdg. u. Samstag. Hof, Verl. etc.,
Bewilligung und Bezeichnung. Prop. fr. Intern. Detectiv-Inst.
Barytglasdecken. 7. -

Detectiv- u. Auskunfts-Institut
Hausrat. 25. I. Teleph. 7604. Prospect frei.

Verbands-Bücherrevisor
Habermann, Leipzig. Sternenstraße 33 I. II.
Rechnung, Bilanzen, Rentabilität u. Verwertung von Gewinn- u. Verlust.

Auch auswärtig.

Bürogebäude, Büroschriften u. Schriften.
Sitz. Neustadt, Neustadtstraße 1.

Schnellsohlerl. Wängasse 7. Ober- u. Untergeschoß-Reparatur.

Landeskundl. Lehr-institut
Helmholtzstr. 6. 1. Dach.

Gegen. Brodt. u. Gelehrtenanzeige
verleih J. Klemmern, Salzgitter 9. I.

Fraak- u. Gehrock-Anzüge
verl. R. Otto, Wism. Str. 27.

In vorzüglichster Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke 2, weißes
Adler, Goethestraße 9 (Gumpendorf),
Johannis- und Rosen-Apotheke.

1. Kaiserliche Qualität empfohlen & kostet
G. Gold 40,- Hofapotheke

Neu! Leberthran in Chocolade
Kinder verabscheuen flüssigen
Leberthran, alle essen aber gerne
Natterer's Leberthran-Tabletten
Arztlich empfohlen. Verkauf in Cartons zu M.-L.-u.-M.2. nur Apotheken
Prospect gratis u. franco. Fabrik pharm. Comptoir, Wih. Natterer, München.

Verkäufe.

2 Eckbauplätze
in welchen sich schon jetzt über
25 Jahre bestehende
eine Schankwirtschaft befindet und in bester Lage eines
Leipziger Vorortes gelegen sind,
zu verkaufen. Anzahlung nach
Übereinkunft. Restgeld ex.
auf 2. Hypothek. Offeren unter
L. D. 540 an Rudolf
Mosse, Leipzig.

Verkauf oder Tausch.
10.000 qm Areal an Lutherstraße in
Rauenthal, das weiterhin in elenden oder
auf Kosten Bischofshof zu verwerten. Bitte
Gesuch mitzutragen. Offeren durch
Vieweger & Co., Katharinenstraße 3.

**Günstige Gelegenheit
für Wirths.**

Bogen übernahme eines größeren Unter-
nehmens, dringend in mein besitztum
Brandschaden mit Hotel, Restaurants und
Wohnungen unter sehr günstigen Be-
dingungen zu verkaufen. Geboten liegt
in vornehmer Lage einer großen Industrie-
u. Gewerbezone. Off. off. ab L. E. 242
an **Rudolf Mosse**, Leipzig.

Das Unternehmen ist
gut vermögt, gut vergrößert. Grundstücke in
aller Art liegen mit verkaufen durch
Hans Müller-Verein, Rudolf Mosse, Dresden
Straße 26, Leipzig 7-8.

In **Ecklage** in ein Geschäft mit viel
Miete, nicht wohlf. Verkauf zu verkaufen.
Off. unter A. 12 Büste, Katharinenstraße 7.

Bestellungsliste mit zu **Rudolf A. G.**, Schone-
straße 21 (nicht am Markt) erworben erwerben

Hausgrundstück
(15 Meter Breit - 2. et. 2. Stein Schan-
keller) je jedem zweiten Geschäft passend
(noch 15 Minutenhaus), der 1. 10. 1905
zu verkaufen, sonst auch zu verhandeln.
Bestellungsliste bitte, sobald es mir zu kommt.
Christian Völker, Halle a. S., Schone-
straße 21.

Fabrikgrundstück

in Halle a. S. ca. 3600 qm Mit. gr. mit
ca. 1000 qm Büro, 300 qm Wohn-
raum, Kompt., Dienstleistungsraum, Was-
chraum, Geschäftsräume und Lagerraum, zu
jedem Zweck geeignet, vor 4 Jahren neu
ausgestattet. Alles verkaufen zu verkaufen oder
zu vermieten. Offeren unter 2. 1478 an
die Traditionelle Städte erwerben.

Logir- und Pensionshaus
in Sachsenhausen in Nähe, neu, bera-
diglich gebaut, in neuer Reihenheit der Reihe
folgt jedes andere. Geboten unter J. 110 an
die Traditionelle Städte erwerben.

Conditorei & Café
mit einem guten Geschäft, leicht verkaufbar
sollte höchst günstig zu verkaufen.
Offeren unter S. V. 19 durch Volkmar
Küster, Peterstraße 35, erwerben.

**II. Wurst-
Special-Geschäft**
zu verkaufen. Erfordert 400 qm Mit.
Agenten bei beitreten.
Offeren unter "Wurstgeschäft" an H. G.
Schulze, Römerstraße 3, erwerben.

Barbier- und Friseurgechäft
in Leipzig.
9 Jahr besteh. Vermietung höher für 1600,-
gr. verkauf. Off. unter L. 916 an
Rudolf Mosse, Leipzig.

Gal- und Spielwaren-
Detail-Geschäft, bestellt am Ende von
60.000 R. ist meine Überzeugung, dass
dieses Geschäft, im Wert von 40.000,- R.
unter Z. 5229 Expedition sicher absetzen.

Geschäfts-Verkauf.
Um das 17. Jahr bestehendes Weinhalt.
Tresden **Wöhrde-Brande** Tresden
 soll mit allen Ausstattungen und Anna-
vermögen werden. Zahl. Kaufmann ab. losst.
Geldanlagen kann bis zu 20-30.000,- R.
angenehmen, sicher erhalten, stand. Nach
unter „Wöhrde-Brande“ zu „Löwental-
dank“. Tresden, ab 1. März.

**Selbst günstige, reelle
Beteiligungsgemengeheit!**
Für ein im besten Sinne geführtes
Handel, keine Abschaffung, keinen Hand-
el, keine Kapitalien, keinen Betrieb mit
Gewinn, kein Risiko, kein Verlust mit
15-20.000,- R. laut Kapitalien, gefunden,
welcher die Kosten und Verluste über-
nimmt, kann einen reinen Gewinn haben,
der auf ein ständ. Verdienst und Kosten
befreit ist, ein Niederjahrseinkommen
von 4000 R. garantiert.

Off. Antr. nur direkt erwerben an
B.H. Merzenich, Lippe, Kramerstraße 18.

Existenz.

Ein interessanter Platz, möglichst in Brae-
chen, wo ein Haus- u. Spiegel-Gemüsebau
betrieben wird. Die Leitung einer kleinen
Gärtnerei werden soll. Kann bei ca. 2000,- R.
Geldanlagen, der über getestet wird,
sicher ein angenehmes Leben erhalten. Off.
off. unter Z. 1496. Offeren d. 1. März.

Eine alte, aber fast voll. gestrichen,
Teilweise mit Veranden vom Grindel-
weg hinter dem Haus. Gehäuse. Offeren u.
Betty Hauptmeister.

Pianinos, Flügel und
Harmoniums mit und ohne Orgel-eigene
Verkauf und Vermietung.
C. A. Klomm, Neumarkt 28. L.
Sogen. Eröffnung mit 1. Gebot erhält
ein prachtvolles Pianino,
wenig gebraucht. Preis, nur
495,- R. Ich leiste Garantie!
A. Merhaut Holtzberg,
Untersteinstrasse 18.

Pianinos, **Wirtshaus**, **Garantie**,
Neumarkt 28. L. a. S. Thomaskirche.

Pianinos, gebraucht, fast völlig ab-
gegangen für gekaufte 15. C. Schumann.

Pianinos, **Verkauf und Ver-
mietung** Kühn-
Harmoniumstrasse 6. C. Roth.

Gebr. Pianino
bereits zu verkaufen. Gartenstr. 19. a. s.
Gebr. Pianino „Abaco Pianino“, der ne.
Raum, 12qm. Preis, nur 450,- R.
Gebr. Hug & Co., Thomaskirche 20.

Pianino neue u. alte. Pianino ver-
kauft, nicht billige Preise.

Pianino 250,- R. Willi
Schleifer, Königstraße 4.

Pianino, Preis, neu, inst. Weltmeister,
10 Jahre Garantie, bill. Kühnstr. 28. L. a. S.

Pianino 250,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a. S.

Pianino, Preis, 150,- R. Wiedemann 48. L. a

2. Beilage z. Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 81, Sonnabend, 14. Februar 1903. (Morgen-Ausgabe.)

Schulwesen.

Jugendspiel und erziehliche Kinderhandarbeit in Deutschland 1903.

Der Central-Klubschuh für Volks- und Jugendspiele in Deutschland und der Deutsche Verein für Kinderhandarbeit haben in diesem Jahre die folgenden Versammlungen und Umstrukturierung ab:

A. Der Central-Klubschuh für Volks- und Jugendspiele.

1) VI. Deutscher Kongress vom 6.—7. Juli zu Dresden, wobei, wie bekannt, während des ganzen beworbenen Sommers eine einzigartige Deutsche Städteausstellung im großen Stile stattfindet wird. Hauptvorsitzender: Geheimer Regierungsrat Oberbürgermeister a. D. Witting, Berlin; Geheimer Medizinalrat Professor Dr. Waldeyer, Berlin; Dr. med. A. A. Schmidt, Bonn. Das neuen Jugendspiele und Schwimmvorführungen nach neuerer Reihenfolge. Am 5. Juli geben den eignesten Kongressberichtungen die schon in weiteren Kreisen räumlich bekannt gewordenen Dresdener bayerländischen Klubsiepiele voran, welche im Rahmen eines im vorbildlichen Sinne geistigen Volksfestes neben Turn-, Frei- und vollkommlichen Übungen auch die verschiedenen Jugend- und Volksstile vorführen.

2) Spielfürste für Lehrer, a. Altona vom 24.—28. Mai, angemeldet beim Turnmeister Karl Müller, b. Viechtach vom 24.—30. Mai, Oberturnlehrer Dr. Schmidt, c. Bonn vom 24.—30. Mai, Dr. med. A. A. Schmidt, d. Braunschweig vom 24.—30. Mai, Gymnasiadirektor Dr. Kolbe, e. Frankfurt a. M. vom 29.—30. Mai, Turnmeister W. Webersdorff, f. Berlin vom 1. v. 2. Juli bis 1. August, Universitätsturnlehrer Dr. G. Weißig, g. Hadersleben vom 14.—18. April, Oberlehrer Turner, a. Königsberg i. Pr. vom 2.—6. August, Stadtkonsulent Dr. Trümmler, i. Bremen vom 1.—6. August, Gymnasiaturnlehrer W. Gerke, k. Gotha vom 24.—28. August, Oberturnlehrer Alois J. Stöckl, l. P. vom 5.—18. Juni, Dr. O. Brügner, m. Gießenbrücken i. d. Vogels vom 8.—15. August, Lehrer Paul Weißer.

3) Spielfürste für Lehrerinnen, a. Bonn vom 1.—6. Juni, angemeldet bei Dr. med. A. A. Schmidt, b. Braunschweig vom 1.—6. Juni, Turnmeister Karl Hermann, c. Frankfurt a. M. vom 27. Juli bis 1. August, Turnmeister W. Webersdorff, d. Hamburg vom 14.—18. April, Lehrer Ernst Müller, Hoffelbrecht, 18. e. Königsberg i. Pr. vom 2.—6. August, Gymnasiat Dr. Trümmler, f. Krefeld vom 2.—6. Juni, Turnmeisterin Martha Thurn, g. Magdeburg vom 8.—6. August, Schulehrtlerin Pauline.

Die vorgenannten Spielfürste sind sämlich bestenset.

B. Der Deutsche Verein für Kinderhandarbeit.

1) Öffentliche Versammlung am Sonntag, 4. Oktober, zu Bremen. Hauptredner: Seminar-Direktor Dr. Paulsen-Peissig: „Die verschiedenen Systeme des Kinderhandarbeitsunterrichts im Erziehungswesen Deutschlands und anderer Länder.“ Da am 8. und 9. Oktober der 7. Deutsche Fortbildungskongress in Hamburg stattfindet, so ist die Besucher des Seminars der Termin des Bremer Versammlung gleichzeitig gegeben.

2) Umstrukturierung am Seminar des Deutschen Vereins zu Leipzig. Die Serie beginnen am 20. Juni nächsten Samstag September und dauern durchmittags 1.—5. November. Der Eintritt kommt mit Beginn jeder Woche erfolgen. Somit eine ununterbrochene Verteilung geschieht, finden die folgenden Einschlüsse statt: a. Vorläufe, b. Apparate, c. Handarbeit, d. Vorbildliche Vollarbeit, e. Holzschärfen, f. Modellieren, g. Metallarbeit, h. Herstellung von Lehmzetteln. Die Anmeldung ist an den Seminar-Direktor Dr. Paulsen-Peissig, Schanzenstraße 10, zu richten. Mit dem praktischen Unterricht gehen Vorlesungen, Debatten und Diskussionen hand in Hand. Ausführliche Programmatik, manigfache Übungen und Trauungen für die Teilnehmer enthalten sind, werden auf Wunsch gegen feststehend von dem genannten Direktor der Anmeldung verlangt.

3) Informationsfluss für Schulwesen und Verwaltungsbeamte, sowie für Schulleiter. Dieser Kursus, der Sonnabend ist und nur drei Tage wählen soll, wird vom 6.—10. Juli ebenfalls am Deutschen Lehrerkongress zu Leipzig abgehalten. Programm hierfür können den Vorlesungen des Deutschen Vereins für Kinderhandarbeit, C. von Sodenbergs in Berlin, begonnen werden, an welchen aus, speziell bis zum 10. Juni, die Anmeldungen an richten sind. Dieser Informationsfluss besteht aus den Vorlesungen werden möge, seitlich an den vorhergehenden aufgestellten VI. Kongress für Volks- und Jugendspiele zu Dresden an.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntage Predigtseragelma predigen:

St. Thomi: Freit. 9 Uhr Sch. Kirchenamt, Superintendent D. Post, 7.9 Uhr Predigt bei Pastor Dr. a. Krieger, Pastor Dr. Kremer und Pastor Hennig, mittags 11.12 Uhr Kinderpredigt: Pastor Hennig, abends 6 Uhr Pastor Dr. Krieger.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor D. Hollatz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor D. Hollatz, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting, vormittags 11 Uhr Kinderpredigt: Pastor Hollatz, abends 6 Uhr Pastor Dr. Krieger.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Superintendent Pastor D. Hartung, 7.9 Uhr Seelsorge bei Domherrn und Pastor Schatz, mittags 11.12 Uhr Kinderpredigt: Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9.10 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting, vormittags 11 Uhr Kinderpredigt: Pastor Blanz, abends 6 Uhr Kinderpredigt: Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Marienkirche: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Peter und Paul: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Johannis: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Pauli: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Thomas: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Nikolai: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Petri: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr. Krieger, Pastor Blanz, Pastor Schatz und Pastor Götting.

St. Matthäi: Freit. 9 Uhr Pastor Blanz, 7.9 Uhr Predigt: Pastor Dr.

Centraltheater Tiny Senders

kommt.

Offene Stellen.

Gesucht wird ein Glasmaler
Entzückender Straße 15.

Kaufmann,
ca. 30 Jahre alt, mit allen Kontorarbeiten
vollständig vertraut, zur Verantwortung des Geschäftes
geignet, erfolgreicher Verkäufer, mit guten
Umgangssformen, gewissenhaft und ehrlich,
wird für 1. April oder später in ein Hause
berufen. Nur solche, die die obigen An-
sprüche genügen, werden bevorzugt; nur
Referenzen, Belegschaftsbriefe, Referenzen
und Angaben über Ausbildungsbeweise, ber-
eigene Erfahrung, Gehaltsumsätze u. coll.
Gaukler unter L. B. 956 an **Rudolf**
Mosse, Leipzig, richten.
Bewerbungen bewerben.

Jul. Ausl. Uebersee.

Kaufleute, Techniker, welche sich reichendern
mögen, werden sich sofort an H. W. Stiehl,
Internationales Bahngesellschaft, Berlin,
mitteilen.

Agent ges. Gesucht an der Börse — non.
H. Jilzzen & Co., Hamburg.

Ber per sofort oder später
Stellung sucht, weinende sofort an den
Internat. Bahnges., Berlin, Börsenstr. 6, I.

Vereine entfallen vorsichtig ca. 120
offene Stellen bis zu den höchsten
Gehältern. Prospekt frei.

Zengnisse versteigert mit Schenkmaß,
30 Stück insd. Sup. 1.20 A
H. Walther, Königsgasse 6, I.

Gesucht von einer ersten deutschen
Wachstuch-Fabrik für Süddeutschland und die Reichslandschaft
ein mit Branche und Kundshaft gründlich
vertrauter, ehrlicher

Reisender von repräsentabler Erscheinung u. gutem
Verkaufstalent. Nachdrückliche Angebote
mit Photoaufnahme u. Angabe der Gehaltsan-
sprüche u. Z. 1501. Expedition dieses Blattes.

Gem. 1. April er. oder früher suchen wir
einen solchen tüchtigen, mit
der Branche vertrauten Herren für die
Reise.

Bewerber, die bereits mit **gutem**
Erfolge thätig waren, bitten wir, sich zu-
möglichst unter Aufgabe ihrer di-
rekteten Täglichkeit und Anstrengung zu melden.
Anschrift:

Dröscher & Co.,
Glaswaren-Großhandlung.
Große Allee 10.

Sucht handelnden, eingeführten
Reisenden. Off. ders. unter F. P. U. 430 **Rudolf**
Mosse, Stuttgart.

Tüchtiger
Reisender,
in Sachen gut eingeführt, von einer
Auslandserfahrung geprägt.
Offer unter J. 124 an die Exped.
dieses Blattes.

Reisender und der Kolonialwaren- od. Seifen-
Branche, in Sachen und Thüringen
lebens einschließt. 1. April er. zu emp-
fehlen schreibt. H. M. Heinz, unter
L. B. 8036 an **Rudolf** **Mosse**, Halle a. S.

Für mein Jahrreich, suche per sofort
einen tüchtigen Reisenden in Sachen und
Thüringen, der gleichzeitig eine Stell-
lung anstrebt. Gleichzeitig Angebote mit
Photoaufnahme und Angabe der Gehaltsan-
sprüche unter Z. 1502 an die Expedi-
tion dieses Blattes erbetet.

Ein erstes Werk der
Wachstuch- u. Federtuchbranche
sucht einen

jahrlangen, repräsentablen, Herren,
der tüchtigen Verkäufer, mit der Rands-
chaft im Allgemeinen u. mit dem Spezi-
ellen Wachstuch im Besonderen tätig
zu sein. Nachdrückliche Angebote mit
Photoaufnahme und Angabe der Gehaltsan-
sprüche unter Z. 1502 an die Expedi-
tion dieses Blattes erbetet.

Gute und dauernde

Stellungen für das Kaffeehaus für herren und Damen
eine Sprachkenntnis und ohne Brüderchen,
Gehälter, Buchhalter, Verkäufer, Ein- und
Auslieferer, Dienstleister, Verkäuferinnen,
Stenographen, Kleidermacherinnen und
Wäscheleuten.

Anschrift u. K. N. 1452 an **Rudolf**
Mosse, Halle.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumänisch-Ungar.
Künstler-Ensemble
Hosszú Ernő.

Stadt London Nicolastr. 14, Fr. Bastanier,
Van Montau, den 16. d. an
Rumän

